

242413-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Erweiterung und Sanierung Nibelungenschule

OJ S 69/2026 09/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Alzey

E-Mail: vergabestelle@alzey.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung und Sanierung Nibelungenschule

Beschreibung: Objektplanung Gebäude Die Stadt Alzey ist eine wachsende Kommune, die nicht zuletzt durch die Neu-Ansiedelung des Pharmakonzerns Lilly Deutschland einen anhaltenden Zuzug aufweisen kann. Steigende Schülerzahlen, die neuen Schulbaurichtlinien und die Anforderungen an die Ganztagsbetreuung lassen sich mit dem bestehenden Raumangebot nicht mehr vereinbaren und benötigen dringend einer Erweiterung und Optimierung der Nibelungengrundschole. Diese Prognose wurde zuletzt (01/2025) durch die Schulaufsicht anerkannt und ein Ausbau in eine 4-zügige Grundschule genehmigt.

Gegenstand des Auftrags sind die Planungsleistungen Architektur (HOAI § 34) für einen verbundenen Erweiterungsbau inkl. eines Abbruchs der benachbarten Turnhalle, sowie der Umgestaltung von Teilbereichen in der bestehenden Schule.

Kennung des Verfahrens: 04833f15-bae7-4a78-a364-ba1d0160d6a2

Interne Kennung: 2025/603-1/21211.1-PLA

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Alzey-Worms (DEB3B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Nibelungenschule Alzey Nibelungenstraße 14 55232 Alzey

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Mit dem Angebot sind folgende Eigenerklärungen einzureichen:

Eigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB und fakultativen

Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB (ggf. mit Angaben zur Selbstreinigung) //

Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt sowie Eigenerklärung zu den EU-Russland-Sanktionen

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung einzureichen, dass die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt wurden.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Um eine strikte Trennung von Planungs-, Ausführungs- und Lieferinteressen zu gewährleisten, sind Auskünfte über wirtschaftliche Verknüpfungen oder die Zusammenarbeit mit Anderen, die Art und Weise, der Gegenstand und der Umfang der Verknüpfung / der Zusammenarbeit mit dem Angebot anzugeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung Gebäude nach § 34 HOAI

Beschreibung: Die Nibelungenschule befindet sich im östlichen Teil der Stadt Alzey, wird westlich- über die Nibelungen- und nördlich über die Krimhildenstraße erschlossen. Sie liegt in einem städtischen Entwicklungsgebiet und ist geprägt durch einen hohen Anteil unterschiedlicher, kultureller Nachbarschaften. Die Schule wurde zwischen 1909-11 errichtet und hat bereits in den vergangenen mehr als hundert Jahren einiges erlebt. Das Bestandsgebäude besteht aus einem punktförmigen Hauptgebäude mit externer Erschließung, sowie einem angrenzenden zeilenförmigen Anbau. In den 60er Jahren wurde die Schule östlich durch eine Turnhalle samt Umkleiden erweitert. Eine interne Verbindung zwischen der Grundschule und der Turnhalle besteht nicht. Im südliche Grundstücksbereich ist der Pausenhof angeordnet. Dieser verfügt über einen besonders hochwertigen und alten Baumbestand und einem sehr hohen Anteil versiegelter Oberflächen. Ziel und Grundaufgabe der Aufgabenstellung ist die Sanierung von Teilbereichen der Bestandsschule, Umbauarbeiten im Bestand (Raumanpassungen), dem Abbruch der Turnhalle sowie die Errichtung eines direkt angebundenen Erweiterungsbaus unter Beachtung der neuen Schulbaurichtlinie RLP. Der Auftraggeber beabsichtigt die Vergabe der Ingenieurleistung für „Objektplanungsleistungen für Gebäude“ gemäß § 34 Abs. 1 HOAI an das ausgewählte Planungsbüro. Dabei muss in Umbau-, Erweiterungs- und Abbruchmaßnahmen (Turnhalle) unterschieden werden. Es wird beabsichtigt die Planungsleistungen nach HOAI zu beauftragen: Stufe 1: Leistungsphase 1-4 HOAI Stufe 2: Leistungsphase 5 HOAI Stufe 3: Leistungsphase 6-9 HOAI Eine stufenweise Beauftragung ist vorgesehen. Im Rahmen der Vergleichbarkeit der Angebote wird von anrechenbaren Kosten i.H.v. 5.961.134,30 € (Netto) ausgegangen. Bei den besonderen Leistungen handelt es sich um die Digitalisierung von papierhaften Bestandsunterlagen inkl. notwendigen Aufmaßen etc., sowie das Mitwirken bei der Beschaffung über Förderungen/Förderanträge, Aufstellung von Wirtschaftlichkeitsberechnungen. Im Zuge des VGV Verfahrens wird mit der zweiten Stufe ein Lösungsvorschlag von drei Büros erarbeitet, die in die engere Auswahl aufgenommen wurden. Bei dem Lösungsvorschlag soll ein Entwurf zu dem Projekt mit Plänen ausgearbeitet werden, sowie ein kleines Massenmodell mit den Maßen 40 x 40 cm, in dem das Projekt bestmöglich

dargestellt wird. Das Massenmodell ist zur Präsentationstermin mitzubringen. Neben dem Massenmodell wird auf dem Entwurf · eine Visualisierung, Zur Visualisierung erhalten Sie Musterunterlagen in einer ZIP-Datei mit den Vergabeunterlagen. · sowie Grundrisse, · Ansichten und · Schnitte erwartet, die das Projekt bestmöglich darstellen. Darüber hinaus ist es uns wichtig, dass die Kostenschätzung nicht überschritten wird. Die Präsentation erfolgt digital – die Pläne müssen nicht geplottet werden für die Vorstellung. Alle drei Büros der zweiten Stufe erhalten ein Honorar von 7.000 € (Netto), wobei bei dem Büro, welches den Zuschlag erhält die Aufwandsentschädigung mit dem finalen Honorar verrechnet wird. Interne Kennung: LOT-0001 2025/603-1/21211.1-PLA

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Alzey-Worms (DEB3B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Nibelungenschule Nibelungenstraße 14 55232 Alzey

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2026

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 8 950 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Zur Ausführung der Leistungen sind die Art und der Umfang der von Nachunternehmern auszuführenden Teilleistungen sowie die Namen der Nachunternehmer in der Bewerbung anzugeben. b) Die erforderlichen Eignungsnachweise und Eigenerklärungen sind für die Nachunternehmen, die nach § 47 VgV eingesetzt werden (Eignungsleihe), mit der Bewerbung vorzulegen. c) Nimmt ein Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens hinsichtlich der erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit in Anspruch, so ist die gemeinsame Haftung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe ebenso nachzuweisen. d) Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Eignung der Nachunternehmer zu prüfen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Darstellung min. zwei (2) vergleichbaren Referenzen.

Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie die folgenden Anforderungen erfüllt: – Das Referenzprojekt ist hinsichtlich der Größenordnung und Anforderungen vergleichbar. – Der Auftrag umfasste mind. die LPH 2 bis 8 HOAI; – Das Projekt wurde nach dem 01.01.2019 abgeschlossen. Ein Projekt gilt als abgeschlossen, wenn die LPH 8 bis zum Schlusstermin für den Eingang der Bewerbungen erfolgreich abgeschlossen wurde. // Es wird noch eine zusätzliche Referenz für die Bewertung der Bewerbungen berücksichtigt. Es werden ebenso weitere Anforderungen an die Referenzen hinsichtlich der Bewertung der Bewerbungen gestellt. Weitere Einzelheiten können den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der aktuellen

Haftpflichtversicherungsdeckung oder eine Erklärung des Versicherungsunternehmens, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert ist vorzulegen. Mindestdeckungssumme von 3.000.000,00 EURO für Personenschäden und 1.500.000,00 EURO für Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden pro Schadensfall in einem Versicherungsjahr, die 2fach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen müssen (für die gesamte Dauer des Vertrages aufrechterhalten). Bei

Bietergemeinschaften gilt: Die Haftpflichtversicherung ist in der geforderten Höhe entweder für jedes Mitglied gesondert oder für die Bietergemeinschaft insgesamt unter Einschluss aller Mitglieder (z.B. Projektversicherung) zu erfüllen und nachzuweisen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist der Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mit der Bewerbung anzugeben. Sind die Informationen zum Umsatz ("allgemeiner" oder spezifischer Umsatz) nicht für den gesamten vorgegebenen Zeitraum erhältlich, ist anzugeben, an welchem Datum das Unternehmen gegründet wurde oder seine Tätigkeit aufgenommen hat.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Umsatz, der mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist, ist in der Bewerbung für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben. Sind die Informationen zum Umsatz ("allgemeiner" oder spezifischer Umsatz) nicht für den gesamten vorgegebenen Zeitraum erhältlich, ist anzugeben, an welchem Datum das Unternehmen gegründet wurde oder seine Tätigkeit aufgenommen hat.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Zahl der im Jahresdurchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre beschäftigten Mitarbeiter und Führungskräfte ist in der Bewerbung anzugeben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Mit der Bewerbung ist der Name des verantwortlichen Verfassers anzugeben. b) Als verantwortliche(r) Verfasser ist Architekt(en) teilnahmeberechtigt, sofern er/sie im Zulassungsbereich des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder der Schweiz ansässig ist und am Tag der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt § 75 Abs. 1 VgV berechtigt ist. Die Qualifikation Architekt muss durch Eintragungsurkunde (Eintragungsbescheinigung der Architektenkammer o. vgl.) nachgewiesen werden. c) Der angegebene verantwortliche Verfasser muss mindestens fünf (5) Jahre Berufserfahrung nachweisen können. // Das Kriterium „Berufserfahrung des verantwortlichen Verfassers“ wird bei der Bewertung der Bewerbungen berücksichtigt. Das Kriterium „Projektleiter oder, wenn er/sie identisch mit dem verantwortlichen Verfasser ist, stellvertretender Projektleiter“ wird bei der Bewertung der Bewerbungen ebenso berücksichtigt. Die Namen und beruflichen Qualifikationen des Projektleiters sind mit dem Teilnahmeantrag anzugeben. Ist der Projektleiter identisch mit dem verantwortlichen Verfasser, sind stattdessen die Namen und beruflichen Qualifikationen des stellvertretenden Projektleiters anzugeben. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Unternehmen ist, soweit zutreffend, in einem Berufs- oder Handelsregister seines Niederlassungsmitgliedstaates eingetragen. Das Berufs- oder Handelsregister mit Eintragungsort und -nummer ist mit dem Teilnahmeantrag anzugeben

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Für die Angebotswertung wird der Preis (in Euro) in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert. Die Punkteermittlung für die Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma.

Beschreibung: Honorarhöhe - 20 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Der Gesamtindruck von Lösungsvorschlag gemäß Projektbeschreibung, Aufgabenstellung. Die eingereichten Lösungsvorschläge werden durch ein Gremium anhand der Kriterien/Bedingungen der Projektbeschreibung, Aufgabenstellung bewertet.

Beschreibung: Lösungsvorschlag

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Zusammensetzung des Projektteams anhand eines Organigramms über die gesamte Baumaßnahme einschl. Entscheidungsbefugnis und Vertretung. Qualitätssicherung der Leistungen im Büro in Bezug auf Kostenkontrolle, Terminkontrolle, Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Erläuterung der Schnittstellenorganisation. Organisation der Planungsunterlagen und des Datenaustauschs

Beschreibung: Auftragsbezogenes Organisationskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kommunikation mit dem Auftraggeber / Organisation des Berichtswesens / Abnahme und Freigabe der Planungsergebnisse, Koordination und Integration der Ergebnisse anderer an der Planung Beteiligter bzw. Mitwirkung bei der Koordination. Organisation und Ablauf des Änderungsmanagements bei Planungsänderungen.

Beschreibung: Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Planungsphase

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E83994796>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E83994796>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Mit Angebotsabgabe geforderte Erklärungen, Nachweise und sonstige Unterlagen, die dem Angebot nicht beiliegen, werden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen erforderlichenfalls nachgefordert. Die Nachforderung von Unterlagen und Angaben, die die Bewertung der Bewerbungen und Angebote betreffen, ist ausgeschlossen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen nach § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Alzey

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00001248

Postanschrift: Ernst-Ludwig-Str. 42

Stadt: Alzey

Postleitzahl: 55232

Land, Gliederung (NUTS): Alzey-Worms (DEB3B)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@alzey.de

Telefon: +49 67 314 95-211

Internetadresse: <http://www.alzey.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: DE355604198

Postanschrift: Stiftstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: 06131162234

Fax: 06131162113

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

82cae0b8-6e6f-4edc-b1c5-1b3596b95c84-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 73343a9a-00f0-4579-b25c-461c5e434f67 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/04/2026 09:19:07 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 242413-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 69/2026

Datum der Veröffentlichung: 09/04/2026